



PRESSEMITTEILUNG

Bundesweites Bildungsprojekt „Fußball trifft Kultur“ startet in Neuötting

Bundesliga-Stiftung ermöglicht weiteres LitCam-„Fußball trifft Kultur“-Projekt | Partner ist der SV Wacker Burghausen e.V. | Bundestagsabgeordneter Stephan Mayer engagiert sich für Bildungsprojekt

Neuötting, 12.09.2013 – Gemeinsames Engagement für Neuöttinger Schüler: Seit heute gibt es das bundesweite Bildungsprojekt „Fußball trifft Kultur“ (FTK) auch an der Max-Fellermeier-Grund- und Mittelschule in Neuötting. Mit der finanziellen Unterstützung der Bundesliga-Stiftung ist es der gemeinnützigen Organisation LitCam möglich, die mittlerweile 14. FTK-Projektgruppe zu starten. Damit stärkt die Bundesliga-Stiftung, die seit 2012 als bundesweiter Partner des LitCam-Projektes auftritt, ihr Engagement für „Fußball trifft Kultur“ weiter. Für den sportlichen Bereich konnte der SV Wacker Burghausen e.V. als Partner gewonnen werden. Der Verein wird FTK einen erfahrenen Jugendtrainer zur Seite stellen.

„Wir wissen aus den anderen Standorten, wie gut die Verknüpfung von Fußball und Bildung die Kinder erreicht und von ihnen als Lernumgebung angenommen wird. Daher freuen wir uns sehr, nun auch Kindern an der Max-Fellermeier-Schule diese Möglichkeit bieten zu können“, sagt Kurt Gaugler, Geschäftsführender Vorstand der Bundesliga-Stiftung. Karin Plötz, Direktorin der LitCam, freut sich, dass „die FTK-Familie immer weiter wächst und wir mit Neuötting nun unsere südlichste Projektgruppe begrüßt können. Ich hoffe, dass die Schülerinnen und Schüler hier ebenso viel Spaß an FTK haben werden und persönlich davon profitieren können, wie bereits die Kinder in Frankfurt, Berlin, Hamburg, Gelsenkirchen, Stuttgart und Nürnberg.“

Mit der Einrichtung Neuöttings als weiterer FTK-Projektgruppe wird erstmals ein Standort im Südosten Deutschlands eröffnet. „Auch wenn wir in Neuötting augenscheinlich nicht mit den Problemen einer Großstadt konfrontiert sind, gibt es auch bei uns Kinder aus sozial schwachen Verhältnissen, die ohne die bewusste und zielgerichtete Förderung in ihrer gesellschaftlichen Entwicklung zurück bleiben würden. Gerade die Mischung aus Förderunterricht und Mannschaftssport, die ‚Fußball trifft Kultur‘ bietet, ist für diese Kinder eine großartige Chance“, sagt Bundestagsabgeordneter Stephan Mayer, CSU.

Leichter lernen mit Bewegung – das wird den Kindern durch „Fußball trifft Kultur“ ermöglicht. In bislang 13 Projektgruppen an sechs Standorten konnten in den vergangenen Jahren gute Erfolge im Bereich der Bewegungs- und Sprachförderung erzielt werden. Gerade das Erlernen zahlreicher Fußballregeln ermöglicht es den Kindern aber auch, spielerisch ihre sozialen Kompetenzen zu stärken und verhilft ihnen dazu,

in Kooperation mit



**BUNDESLIGA
STIFTUNG**



Kontakt:

Karin Plötz
Direktorin LitCam
t +49 (0) 69 2102-140

LitCam gemeinnützige Gesellschaft mbH
Braubachstraße 16 | 60311 Frankfurt a. M.

t +49 (0) 69 21 02-216
e litcam@book-fair.com
www.litcam.de

Dr. Anna-Lisa Schwarz
Stellvertretende Geschäftsführerin

Bundesliga-Stiftung
Eschersheimer Landstraße 10 |
60322 Frankfurt a. M.

t +49 (0) 69 71915967-82
e anna-lisa.schwarz@bundesliga-stiftung.de

den Schulalltag besser zu meistern und Lernerfolge zu erzielen. Ab heute erhalten die 25 Schülerinnen und Schüler der 2. bis 4. Klasse der Max-Fellermeier-Schule für zunächst ein Jahr zweimal pro Woche je 45 Minuten Fußballtraining sowie 45 Minuten Förderunterricht, zudem finden regelmäßige kulturelle Veranstaltungen statt.

Über „Fußball trifft Kultur“

„Fußball trifft Kultur“ (FTK) wurde 2007 von der LitCam – Frankfurt Book Fair Literacy Campaign – ins Leben gerufen und verfolgt das Ziel, förderungsbedürftigen Kinder (von Sprach- und Bewegungsförderung bis hin zur Stärkung der sozialen Kompetenzen) die Chance auf eine bessere Bildung zu ermöglichen. Zusammen mit lokalen Förderern und seit 2012 mit der Bundesliga-Stiftung als bundesweitem Partner wird das Projekt aktuell an sieben Standorten mit insgesamt 14 Gruppen durchgeführt. Durch die Kombination aus Fußballtraining, Förderunterricht und kulturellen Aktivitäten wird das soziale und kommunikative Verhalten der Kinder verbessert, ihre Motivation zum Lernen gestärkt und ihr Interesse für kulturelle Themen geweckt. Die Begeisterung für den Fußball dient den Kindern dabei als Antrieb, sie verbessern spielerisch ihre Sprachfähigkeiten und beteiligen sich aktiver am Unterricht. Das wirkt sich auch positiv auf ihr Selbstwertgefühl aus.